



DEUTSCH-CHINESISCHE GESELLSCHAFT BOCHOLT E.V.

博霍尔特中德友好协会

5.1.2006

Mitgliederbrief Nr. 26

Liebe MitgliederInnen und FreundeInnen der DCG,

am 29.1.2006 beginnt in China das JAHR DES HUNDES. Bei 12 Tierkreiszeichen wiederholt sich das Jahr des Hundes entsprechend alle 12 Jahre. Wenn Sie ein Fuchs sind, wissen Sie folgendes aus der chinesischen Astrologie:

Menschen, die im Jahre des Hundes geboren sind, besitzen Eigenschaften die in China als besonders positiv angesehen werden, z.B. Loyalität, Ehrlichkeit, Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit. Auf der anderen Seite sind sie nicht sehr experimentierfreudig und oft sehr konservativ, häufig exzentrisch, eigensinnig und sogar egoistisch. Sie kümmern sich nicht um Reichtümer und Geld, sind aber immer großzügig. Sie haben hohe moralische Ansprüche und kritisieren oft die Fehler anderer. Sie passen am besten zu Menschen, die im Jahr des Pferdes, des Tigers oder Hasen geboren sind. Jetzt müssen Sie nur noch jeweils 12, 24, 36, 48, usw. Jahre zurück rechnen um zu wissen, ob diese Beschreibung auf Sie zutrifft und ob Sie „passen“!?

Hier nun die Termine in der Übersicht:

- 19.1.-18.2.06 „China 3-Streetphotography“ Margret Nielsen, Ausstellung im Foyer der Stadtverwaltung Bocholt
- 19.1.2006 Ausstellungseröffnung im Foyer der Stadtverwaltung, 19.30 Uhr
- 16.1.2006 „Von der wirtschaftlichen zur politischen Stärke“ Vortrag, Mühlheim, 19.00 Uhr
- 29.1.2006 Frühlingsfest
- 16.3.2006 „Zur Lage der Menschenrechte in China“ Vortrag, Mühlheim, 19.00 Uhr
- 25.3.-09.4.06 Mitgliederreise 2006 – **Es sind noch Plätze frei !!** Siehe unten.
- März 2006 Delegation nach Wuxi mit Bürgermeister Peter Nebelo
- 29.4.2006 Amsterdam Tagesausflug der Gesellschaft
- 1.12.2006 Kochabend für Mitglieder/Innen, 19.00 Uhr BEW

Neumitglieder

Die Namen unserer neuen Mitglieder:

Herren Ming Ye und Marcus Meyer

Wir freuen uns auf Ihre Gesellschaft und begrüßen Sie, die „Neuen“. Danke für Ihr Interesse.

Mitgliederreise 2006

Für unsere Reise „16 Tage chinesische Landschaft - Südchina und Hongkong“ fehlen uns noch Teilnehmer - Nichtmitglieder können sich auch melden. Informationen zur Reise finden Sie im letzten Mitgliederbrief oder im Internet unter www.china-bocholt.de, hier unter Mitgliederbriefe. Natürlich können Sie sich auch direkt an unsere Reiseleiter Hartmut Reitmann 07261-3256, oder abends bei Hairong Lembeck-Zhao (Sprich: Heirong Tschao) 02563-301094 wenden. Es Eilt!

Photoausstellung

Die Karten zur Eröffnung dieser Ausstellung sind Ihnen hoffentlich zugegangen. Denken Sie daran, am 19.1.2006 um 19.00 Uhr im Foyer der Stadtverwaltung Bocholt. Über Ihrer körperliche Anwesenheit freut sich nicht nur die Künstlerin Margret Nielsen.

Mit dem Auto nach Wuxi

Rudolf Übbing, wer kennt den Bocholter „Wüstenfahrer“ nicht, plant in der Zeit Sept./Okt. 2006 eine rund 15.000 KM lange 50-tägige Reise mit dem Auto von Bocholt nach Wuxi oder umgekehrt von Wuxi nach Bocholt. Die Reisegruppe besteht aus bis zu 8 Personen. Gehen Sie davon aus, es wird eine einmalige, gut organisierte Erlebnisreise. Rudolf Übbing sucht noch Teilnehmer, wer sich interessiert, sollte ihn unbedingt anrufen oder mailen - Tel. 02871 – 227867 o. www.ruebbing.de.

Mitgliederversammlung

Im Dezember fand in den Räumen der Stadtverwaltung unsere Mitgliederversammlung statt. 22 Mitglieder/innen hatten sich dazu eingefunden.

Nach den Regeln wurde der Vorstand wie folgt gewählt:

Ullrich Paßlick	Präsident
Udo Tekampe	Vize
Judith Möllmann	Schatzmeisterin
Marlies Küppers-Quill	Schriftführerin
Petra Taubach, Hairong Zhao, Rainer Bardenschlager, Andreas Hüls, Klaus Jung	Beisitzer/in

Leider traten die beiden Herren Erwin Schlüsener und Hartmut Reitmann nicht mehr zur Wahl an. Beide sollten sich für ihren Einsatz von allen Mitgliedern gedrückt fühlen, sie bleiben uns im Vereinsleben erhalten, auch wenn das für unseren Schwaben Hartmut aufgrund der Entfernung nicht einfach sein wird.

Petra Taubach wurde als neue Beisitzerin gewählt. Sie arbeitet bei der Stadt Bocholt als Städtepartnerschaftsbeauftragte und ist eine Bereicherung.

Nach einem Rückblick zu unseren Aktivitäten, gab es beim Blick in die Zukunft der DCG einen interessanten Punkt. Hier wurden u.a. auch die freundschaftlichen Beziehungen zur Stadt Wuxi angesprochen. Diese wird in absehbarer Zeit durch den Abschluß eines Freundschaftsvertrages gefestigt. Da Wuxi (sprich Wuschie) mehr als 4 Millionen Einwohner hat, taucht die Frage auf, ob wir nicht den Freundschaftsvertrag mit einem Stadtteil von Wuxi abschließen sollten. Vielleicht ist das auf Dauer sinnvoll?! Mal sehen, was dazu die Gespräche mit unseren Partnern in China ergeben werden. Sie hören von uns darüber.

Nach einem geschmackvollen Büfett zeigte Andreas Hüls einige Sequenzen unserer Delegation zum „Internationalen Sister`s City Forum Wuxi“ in Bild und Ton (siehe auch Mitgliederbrief Nr.25). Die im nachfolgenden Film gezeigte Herstellung von speziellen Teekännchen ließ allg. aufhorchen. Sollten doch bestimmte kleine, filigrane Tonkännchen, die von bekannten Künstlern entworfen wurden, gleich mehrere 10.000 Euro kosten.

Der Kurzvortrag von Klaus Jung und unserem Mitglied Frau Yun Zhang hatte es in sich. Beide berichteten über das Schulsystem in China. Hierzu einige Festpunkte:

- Bildung beginnt bereits im Kindergarten
- Die Auslese ist hart
- Nur Leistung zählt
- Bildung ist ein wertvolles Gut
- Ganztagschule ist Standard
- Studienzeiten sind deutlich begrenzt
- Bildung kostet individuelles Geld
- Abschlussprüfungen mit zentraler Aufgabenstellung

DEUTSCH-CHINESISCHE GESELLSCHAFT BOCHOLT E.V.

Auf die Frage eines Teilnehmers, ob einem deutschen Lehrer nicht angst und bange wird bei diesem konsequenten Bildungssystem? Die Antwort von Klaus Jung: Wir haben einiges verpasst aber auch eine Chance noch vieles bewegen zu können!

Gemischtes

Mitgliederkochen 16 Teilnehmer haben Ende November einen lustigen Abend erlebt, der Schnee machte die Anreise beschwerlich aber um so leichter war der Abend. Edith Herzlieb sei Dank ob Ihrer umfangreichen Vorbereitungen. Mit den spontanen Gesangseinlagen erinnerte der Kochabend schon mal an eine Gesangstunde – kurz gesagt, es waren schöne Stunden.

Austauschschüler Im Mitgliederbrief Nr. 24 berichteten wir über einen jungen Austauschschüler der gerne 1 Jahr nach Bocholt kommen wollte. Bocholt hat nicht geklappt, dafür hat er eine Gastfamilie in Vörde gefunden wo er auch zur Schule geht.

Chinesisches Neujahr Am 29.1.2006 ist Chinesisches Neujahr oder auch Frühlingsfest genannt. Für die Familien ist es das Fest des Jahres. Wir von der Gesellschaft werden uns auch an dem Sonntag abends treffen. Das vorgesehene Programm für den Abend ist leider kurzfristig abgesagt worden, nun suchen wir was neues. Notieren Sie den Termin, wir laden separat dazu ein.

Vortrag „Von der wirtschaftlichen zur politischen Stärke“ ist das Thema der Vortragsreihe FOCUS CHINA, 16.1.2006 um 19.00 Uhr in der kath. Akademie Wolfsburg, Mülheim. Die Referenten sind: Prof. Dr. Thomas Heberer von der Uni Duisburg und Dr. Kai Möller von der Stiftung Wissenschaft u. Politik, Berlin. Die Kosten für den Vortrag mit Imbiss betragen 15 Euro/Pers., Schüler 8 Euro. Damit wir Fahrgemeinschaften bilden können, melden Sie sich bitte per Tel. 02871 – 37459 o. 0174 – 9859675 oder per e-mail tekampe@t-online.de an.

Buchempfehlung

Unser Altpräsident Hajo Dahlen ist ein fleißiger Buchleser. Danke Hajo! Hier nun seine Empfehlung: „Herausforderung China“ von Wolfgang Hirn, Fischer Verlag 2005, 14,90 Euro. Der Verfasser gibt eine aktuelle Bewertung der Verhältnisse in China ab. Wenn man einen Überblick über die in Kürze vermutlich größte Wirtschaftsmacht bekommen will, ist dies ein gutes Buch. Es fasst diejenigen Zahlen und Fakten prägnant zusammen, die jedem Durchschnittsbürger geläufig sein sollten, insbesondere jenen, die China immer noch als eine einzige große Nähstube zwischen großen Reisfeldern betrachten.

Zum Schluß

Sie kennen sicherlich noch den Satz: „Die Chinesen sehen alle gleich aus!“. Wir wissen, dass diese Aussage keine Berechtigung hat. Bei denen die es noch nicht gelernt haben kann der Satz um die Worte „Europäer auch!“ erweitert werden. Das Gleichgewicht stimmt wieder!?

Eine gutes Jahr wünschen Ihnen

Ihre Judith Möllmann und Ihr Udo Tekampe